

Einzelplan 14

Zu Budgeteinheit 14 830:

I. Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb -

I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb - mit Sitz in Krefeld ist die zentrale geowissenschaftliche Facheinrichtung des Landes für Geologie, Lagerstättenkunde, Hydrogeologie, Ingenieurgeologie, Bodenkunde, Geochemie und Geophysik. Er ist geologische Landesanstalt im Sinne des Lagerstättengesetzes vom 04. Dezember 1934 (RGBl. I S. 1223), geändert durch Gesetz vom 02. März 1974 (BGBl. I S. 469).

Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen ist zuständig für die Erhebung, Sammlung, Bereitstellung und Bewertung von allen geowissenschaftlichen Daten, die für die Nutzung und den Schutz der Ressourcen Boden, Grundwasser, Baugrund, Rohstoffe und geothermische Energie in Nordrhein-Westfalen relevant sind. Er unterhält verschiedene Fachinformationssysteme, die Auskunft über den Aufbau, die Zusammensetzung, die Eigenschaften und das Verhalten des Untergrundes geben. Naturereignisse wie z. B. Erdbeben, Felsstürze und Hangrutschungen werden untersucht, überwacht und bewertet. Zum umfangreichen Leistungsspektrum gehört auch die Erstellung planungsrelevanter Unterlagen zur Umweltsicherung, Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr sowie die individuelle Bearbeitung verschiedener Anfragen. Als Partner des Bürgers, der Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft bietet der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen mit seinen Dienstleistungen sowie seinen zahlreichen Produkten rund um die Geowissenschaften seinen Kunden aus dem privaten wie dem öffentlichen Bereich fachgerechte Informationen und projektorientierte Lösungen aus einer Hand.

I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz der Budgeteinheit	Ansatz 2014 EUR	SOLL 2013 EUR	Differenz 2014-2013 EUR	IST 2012 EUR
Produktkosten	18 416 200	18 160 100	256 100	–
- AfA	875 000	875 000	–	–
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 187 200	2 695 200	-508 000	–
= Zuführungsbedarf	15 354 000	14 589 900	764 100	–
Investitionsmittel	–	–	–	–

I.3 Transfermaßnahmen	Ansatz 2014 EUR	SOLL 2013 EUR	Differenz 2014-2013 EUR	IST 2012 EUR
Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.				

I.4 Infrastrukturmaßnahmen	Ansatz 2014 EUR	SOLL 2013 EUR	Differenz 2014-2013 EUR	IST 2012 EUR
Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.				

I.5 Projektmaßnahmen	Ansatz 2014 EUR	SOLL 2013 EUR	Differenz 2014-2013 EUR	IST 2012 EUR
Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.				

I.6 Kennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012
Geowissenschaftliche Fachdaten in den Geoinformationssystemen in Gigabyte	950	950	–	–

I.7 Haushaltsvermerke

II. Erläuterungen

II.1 Grundkennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012
Planstellen und Stellen	179	180	-1	–

II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012
1	Integrierte geologische Landesaufnahme (Kosten)	4 443 700,00	4 327 900,00	115 800,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	-,—	-,—	-,—	-,—
	Anzahl der durchzuführenden Kartierprojekte	1,00	1,00	-,—	-,—
	Bohrmeter für kartierbegleitende Bohrungen	2 500,00	2 500,00	-,—	-,—
	Logmeter für geophysikalische Bohrlochmessungen	3 500,00	3 500,00	-,—	-,—
2	Bodenkundliche Landesaufnahme (Kosten)	3 207 000,00	3 195 400,00	11 600,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	1 080 000,00	1 525 600,00	-445 600,00	-,—
	großmaßstäbige Bodenkartierung in Hektar (ha)	11 000,00	12 000,00	-1 000,00	-,—
	Erstellung und Auslieferung digit. Bodenkarten in ha	28 000,00	30 000,00	-2 000,00	-,—
3	Geodatendienste (Kosten)	944 600,00	920 000,00	24 600,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	-,—	-,—	-,—	-,—
	Anzahl der Ausleihungen Bibliothek	1 500,00	1 500,00	-,—	-,—
	Anzahl der Archivstücke des allgem. Archivs	66 600,00	66 300,00	300,00	-,—
	Anzahl der Bohrarchivstücke	279 000,00	276 000,00	3 000,00	-,—
4	Informationsdienst FIS Geologie (Kosten)	2 438 500,00	2 375 000,00	63 500,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	85 000,00	65 200,00	19 800,00	-,—
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	32,00	31,00	1,00	-,—
5	Informationsdienst FIS Bodenkunde (Kosten)	1 540 150,00	1 655 000,00	-114 850,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	120 000,00	140 500,00	-20 500,00	-,—
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	7,00	7,00	-,—	-,—
6	Beratung Landes- und Regionalplanung, Bodenschutz (Kosten)	1 950 850,00	1 900 000,00	50 850,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	222 000,00	312 000,00	-90 000,00	-,—
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	750,00	1 650,00	-900,00	-,—
7	Beratung Rohstoffsicherung, Zukunftsenergien, Geologie (Kosten)	1 437 400,00	1 400 000,00	37 400,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	620 200,00	620 000,00	200,00	-,—
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	750,00	200,00	550,00	-,—
8	Beratung Grundwasserserschließung und -schutz, Mineral- und Heilquellen (Kosten)	256 800,00	250 000,00	6 800,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	10 000,00	10 000,00	-,—	-,—
	Zahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	100,00	250,00	-150,00	-,—
9	Landeserdbebendienst, Beratung Untergroundgefahren (Kosten)	564 700,00	550 000,00	14 700,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	40 000,00	11 000,00	29 000,00	-,—
	Anzahl der Erdbebenmessstationen	14,00	14,00	-,—	-,—
10	Information der Öffentlichkeit (Kosten)	944 600,00	920 000,00	24 600,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	10 000,00	10 900,00	-900,00	-,—
	Ausstellungen und Aktionstage	15,00	15,00	-,—	-,—
	Fachtagungen und Teilnahme an überregionalen Veranstaltungen	10,00	10,00	-,—	-,—
	Anzahl der Veröffentlichungen und Poster	40,00	40,00	-,—	-,—

Einzelplan 14

Zu Budgeteinheit 14 830:

II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012
11	Ausbildungsbetrieb des Landes NRW (Kosten)	687 900,00	666 800,00	21 100,00	-,—
	Erlöse in eigener Verantwortung	-,—	-,—	-,—	-,—
	Auszubildende	14,00	14,00	-,—	-,—
	Referendare und Praktikanten	30,00	30,00	-,—	-,—
Summe der Produktkosten		18 416 200,00	18 160 100,00	256 100,00	-,—
- Summe AfA		875 000,00	875 000,00	-,—	-,—
- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung		2 187 200,00	2 695 200,00	-508 000,00	-,—
= Zuführungsbedarf		15 354 000,00	14 589 900,00	764 100,00	-,—

II.3 Erläuterungen zum Ressourceneinsatz

Die unter II.2 Nr. 1 - 11 aufgeführten Ergebniskennzahlen können nicht das gesamte Leistungsspektrum innerhalb der Produktgruppe vollständig abbilden. Im Rahmen des Modellprojektes werden zunächst einige wesentliche Ergebniskennzahlen erprobt.

Im Zuge der organisatorisch-strukturellen Straffung mit einer stärkeren Ausrichtung auf die Kernaufgaben hat der Geologische Dienst zum 01. Januar 2009 die Produktgruppen angepasst. Die Kernaufgaben werden in 11 Produktgruppen ausgewiesen.

II.4 Strategische Ziele der Budgeteinheit

- Flächendeckende integrierte geowissenschaftliche Kartierung des Landes Nordrhein-Westfalen unter Wahrung einheitlicher Standards
- Weiterentwicklung und Pflege des Geoinformationssystems mit modernen GIS-Softwareprodukten und Datenbanken
- Standardisierte Bereitstellung von digitalen geowissenschaftlichen Daten und Aktivierung des Geoinformationmarktes
- Weiterentwicklung der Fachberatung durch Eröffnung und Ausbau von geowissenschaftlichen Beratungsfeldern (z.B Geothermische Projekte, Untersuchungen auf Bodendauerbeobachtungsflächen, Rohstoffmonitoring und Stellungnahmen zur Hydrogeologie)
- Landeserdbebendienst Nordrhein-Westfalen

II.5 Transfermaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012

Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.

II.6 Erläuterungen zu Transfermaßnahmen

II.7 Infrastrukturmaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012

Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.

II.8 Erläuterungen zu Infrastrukturmaßnahmen

II.9 Projektmaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2014	SOLL 2013	Differenz 2014-2013	IST 2012

Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.

II.10 Erläuterungen zu Projektmaßnahmen

III. Finanzbereich

III.1 Finanzrechnung	Ansatz 2014 EUR	SOLL 2013 EUR	Differenz 2014-2013 EUR	IST 2012 TEUR
OG 11, 12 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	-	-	-	128
OG 13 Erlöse aus Veräußerungen	-	-	-	-
OG 14-16 Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	-	-	-	-
OG 17, 18 Darlehensrückflüsse	-	-	-	-
HG 2 Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	-	-	-	-
OG 33, 34 Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
OG 38 Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-
Summe der Einnahmen	-	-	-	128
HG 4 Personalausgaben	-	-	-	-
OG 51-54 Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	-
HG 6 Zuweisungen und Zuschüsse	16 229 000	15 464 900	+764 100	15 267
HG 7 Baumaßnahmen	-	-	-	-
OG 81 Erwerb von beweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 82 Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 83 Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-
OG 85, 86 Darlehen	-	-	-	-
OG 87 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	-	-	-
OG 88, 89 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
HG 9 Bes. Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
Summe der Ausgaben	16 229 000	15 464 900	+764 100	15 267

III.2 Erläuterungen zum Finanzbereich

III.3 Verpflichtungsermächtigungen	Verpflichtungs- ermächtigung 2014 EUR	fällig in		
		2015 EUR	2016 EUR	2017ff EUR
Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen ausgewiesen.				

III.4 Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan 14
Zu Budgeteinheit 14 830:

IV. Identitätsnachweis

IV.1 Identitätsrechnung	Ansatz 2014 EUR	SOLL 2013 EUR	Differenz 2014-2013 EUR	IST 2012 TEUR
Summe der Einnahmen	-	-	-	128
- Einnahmen Transfermittel (kameral)	-	-	-	-
- Einnahmen Infrastrukturmittel (kameral)	-	-	-	-
- Einnahmen Projektmittel (kameral)	-	-	-	-
+ sonstige Einnahmen	2 187 200	2 695 200	-508 000	-
+ Nicht zahlungswirksame Erträge	-	-	-	-
= Erlöse in eigener Verantwortung	2 187 200	2 695 200	-508 000	128
Summe der Ausgaben	16 229 000	15 464 900	+764 100	15 267
+ AfA (für Produktkosten)	875 000	875 000	-	-
+ Zuführung Pensionsrückstellungen	-	-	-	-
- aufwandsunwirksame Ausgaben (z. B. doppische Invest. zw. 150,- und 5.000,- EUR)	-	-	-	-
- Investitionsmittel (kameral, ohne aufwandsunw. Ausga- ben)	875 000	875 000	-	-
- Transfermittel (inkl. Investitionen für Transfermaßnah- men)	-	-	-	-
- Infrastrukturmittel (Ausgaben kameral)	-	-	-	-
- Projektmittel (Ausgaben kameral)	-	-	-	-
- außerordentliche Aufwendungen	-	-	-	-
+ sonstige Ausgaben	2 187 200	2 695 200	-508 000	-
= Produktkosten	18 416 200	18 160 100	+256 100	15 267
- AfA (für Produktkosten)	875 000	875 000	-	-
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 187 200	2 695 200	-508 000	128
= Zuführungsbedarf (I.2)	15 354 000	14 589 900	+764 100	15 139

IV.2 Erläuterungen zur Identitätsrechnung